

Massig Mails, bergeweise Briefe

Leserbriefe

Spiele, die die Welt bewegen: Unsere Leser diskutieren über Civilization 3, Unreal 2 und Castle Wolfenstein.

Spiel des Jahres

Civilization 3 rockt. Eigentlich bin ich ja kein Freund solcher Spiele, aber alle Achtung: Suchtgefahr!

Daniel Witter

Warum wird Civilization 3 zum Spiel des Jahres gewählt, obwohl noch nicht mal eine deutsche Version im Handel ist? Auf diesem Platz müsste ein anderes Programm stehen: Return to Castle Wolfenstein. Da stimmt einfach alles: Grafik, Animationen, KI und vor allem der Multiplayer-Modus.

Christian Fortuna

Wie konntet ihr nur Civ 3 auf den Thron heben? Natürlich ist das Spiel sehr gut, aber wo bleibt die Innovation? Was ist mit so hervorragenden Titeln wie Gothic und Operation Flashpoint? Ich finde, man sollte nicht nur aufgrund des Suchtfaktors urteilen.

Daniel Bathe

GameStar Mit dem Jahrgang 2001 haben wir uns tatsächlich etwas schwer getan, weil es an einem absoluten Überflieger gefehlt hat. Civ 3 ist kein so eindeutiger Sieger wie es Diablo 2 im Vorjahr war, liegt aber – wie

Sie sagen – in Sachen Suchtfaktor und Spielspaß vorne. Operation Flashpoint und Gothic haben zu Recht ebenfalls Awards abgeräumt, weisen aber bei aller Qualität auch spielerische Unebenheiten auf, vor allem in Sachen Steuerung. Zudem: Wir müssen letztendlich natürlich nach dem Spielspaß urteilen. Wäre es um Innovation gegangen, hätte Black & White gewonnen – das spielerisch nicht in die Spitzengruppe gehört.

Age of Mythology

Ich verschicke normalerweise keine Lob-mails, aber die Preview zu Age of Mythology war einfach genial! Endlich neue Bilder und ein prachtvolles Video. Bitte besucht Ensemble Studios noch oft, um weitere Previews schreiben zu können.

Alex Neuwirt

Unreal 2

Will Epic bei Unreal 2 wirklich nur T&L-Karten unterstützen, oder gibt es für mich und meine Kryo 2 noch Hoffnung? Es wäre doch eine Frechheit, nur Nvidia-Kunden mit dem Spiel zu beglücken.

Lukas Raunheimer

GameStar ATI-Kunden sind auch gut im Rennen – jede Radeon beherrscht T&L. Be-

denken Sie, Unreal 2 arbeitet mit einer ausgesprochen rechenintensiven Engine, irgendwo muss die Leistung ja herkommen. Die Kryo 3 wird übrigens ebenfalls T&L unterstützen, daher haben auch Nicht-Nvidia-käufer mehrere Alternativen.

Zwar enthielt die letzte Ausgabe kaum spannende Tests, aber dafür habt ihr bei den Previews zugelegt... traumhaft! Vor allem die Berichte zu Unreal 2 und Unreal Tournament 2 haben mich überzeugt. Allerdings wurde auf dem alten Screenshot von Unreal Tournament 1 gecheatet – so viel Munition für den Enforcer gibt's doch wohl nur per Code.

Felix Fademrecht

GameStar Okay, Sie haben uns durchschaut. Vereinzelt entstehen bestimmte Screenshots in Extra-Sessions nach dem eigentlichen Test-Spielen. Dafür nimmt

So erreichen Sie uns:

IDG Entertainment Verlag
GameStar-Leserbrief
Leopoldstr. 252 b
80807 München

Bitte beachten Sie, dass Briefe und Emails ohne vollständigen Namen und Postadresse nicht abgedruckt werden können.

E-mail:
brief@gamestar.de

Webseite:
www.gamestar.de

Wenn Sie technische Probleme mit Ihrem Rechner haben, benutzen Sie bitte das Kennwort »TECHtelmechtel« bzw. die E-Mail-Adresse tech@gamestar.de

Für Fragen und Anregungen zur GameStar-CD wenden Sie sich bitte an:
cd@gamestar.de

Beschädigte CDs werden unter folgender Adresse umgetauscht:

Computerservice Jost
Postfach 14 02 20
80452 München

Dort können Sie auch formlos ältere GameStar-Ausgaben nachbestellen – einfach die Ausgaben-Nummer angeben und Rechnung abwarten.

Civilization 3:
»Wo bleibt die
Innovation?«





Unreal 2: Nur exklusiv für Besitzer von Nvidia-Grafikkarten?

man dann schon mal Cheats her, um schneller schönere Bilder zu bekommen.

Mafia

Ich bin schockiert, dass »Spiele« wie Mafia bei euch propagiert werden: Morde, Bombenattentate und ein Feuergefecht in einer Kirche! Wie weit wollen wir noch mit der Moral runtergehen?

Roman Böhme

GameStar Unserer Meinung nach ähnelt die Action in Mafia sehr einem Film – sie ist keinesfalls schlimmer als etwa die in Der Pate. Wir erwarten nicht, dass das Spiel in ein sinnloses Gemetzel ausarten wird.

Star Trek Enterprise

In Ausgabe 2/2002 steht, dass die neue Star-Trek-Serie Enterprise nach dem Kinofilm Der erste Kontakt angesiedelt ist. Das kann man sehr leicht dahingehend falsch verstehen, dass die Handlung im 24. Jahrhundert spielt, zur Zeit von Picard also.

Patrick Burbat

GameStar Das war so nicht beabsichtigt: Star Trek Enterprise spielt bekanntlich um

2150, kurz nach dem ersten Kontakt (der in dem gleichnamigen Film beschrieben ist). Das ist lange vor der Zeit von Picard, Sisko und Janeway, ja sogar lange vor Kirk.

Servicewüste Deutschland

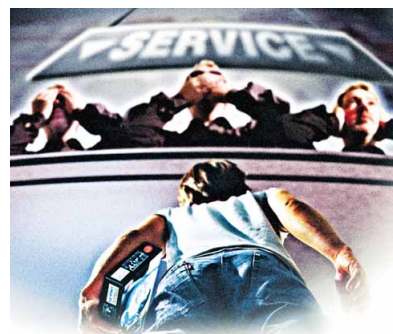
Ich bin fast vom Stuhl gefallen, als ich in Ausgabe 2/2002 die Stellungnahmen der Hersteller gelesen habe. Die Kommentare von Eidos und Microsoft sind doch einfach nur jenseits von allem! Zu Microsoft: Es ist also unmöglich, Handbücher beizulegen, weil man sich dem Trend zu den DVD-Hüllen beugen muss? Kann man sich als Mega-Konzern darüber in Einzelfällen nicht mal hinwegsetzen? Und Eidos: Die Spieler sind an allen Bugs selber schuld? Sind ja alles Raubkopierer, oder?

Felix Seeliger

Manche Spiele-Firmen achten zu wenig auf uns Spieler. Wir sind es aber doch, die für ihre Produkte eine Menge Geld ausgeben. Wir haben ein Recht auf guten und günstigen Service.

Alexander Szvetics

Interessant, dass die Unternehmen versuchen, den Schwarzen Peter abzuwälzen. Es sieht so aus, als ob die Publisher Geld nicht nur verdienen, sondern geschenkt haben



Servicewüste Deutschland: »Manche Spiele-Firmen achten zu wenig auf uns Spieler.«

wollen. Den größten Bock hat aber die Firma Eidos geschossen mit der Aussage »Jedem Eidos-Vollpreis-Spiel und der Premier Collection liegt eine gedruckte Anleitung bei«. Ich habe mir kürzlich Deus Ex als Budgetspiel in der erwähnten Premier Collection gekauft, und das einzige Gedruckte in der Packung war eine Installationsanweisung mit der Bemerkung »Das Handbuch finden Sie auf der CD«.

Karsten Rösecke

Die Software-Industrie fördert doch nur die Piraterie, wenn sie immer schlechtere Packungen, immer weniger Handbücher und das Abschaffen jeglicher Goodies durchsetzt. Ich würde mich freuen, wenn Sie die Reportserie fortsetzen würden.

Stefan Rautenberg

In meiner Eigenschaft als Geschäftsführer eines Kartonagenbetriebs muss ich für die Eurobox mal eine Lanze brechen. Die sticht einem doch sofort an Größe und Auffälligkeit ins Auge. Eine gute Entscheidung für den Publisher, auch wenn sie ein paar Cent mehr kostet.

Karsten Ege

GameStar Herr Ege, als Kartonagen-Fabrikant ist Ihre Meinung zu diesem Thema ein bisschen voreingenommen, oder?

Packungen im Test

Wie wäre es, wenn es im GameStar-Wertungskasten als sechste Einzelwertung noch den Punkt »Ausstattung« gäbe? So könntet ihr diesen wichtigen Faktor in die Gesamtnote mit einfließen lassen, ohne nachträglich abwerten zu müssen. Mir persönlich ist eine DVD-Box mit Kurzanleitung und CD für 50 Euro zu wenig.

Markus Maier

GameStar Das ist leider schwer zu machen. Aus Aktualitätsgründen sind wir oft gezwungen, Spiele zu testen, bei denen Packung und



Die PC-WELT 03/2002 mit CD-ROM – jetzt am Kiosk!
Aktuell: News & Trends • Neue Hard- und Software • Viren, Updates & Treiber • Free- und Shareware
Titel: Windows ohne Limit! • Brennen Sie sofort los: DVD auf CD • XP-Zwangsaktivierung • Neue Brenntechnik für Musik-CDs
Hardware: Neue Treiber für Windows: 400 MB auf Heft-CD • Volkssport CD-Brennen • Testcenter: Die PC-WELT-Top 150
Software: Test: Neue Software • DVD-Filme und ihre Extras

Die PC-WELT im April mit CD – ab 02.03. am Kiosk
 Die Trends auf der CeBIT 2002 • Sicher surfen im Internet • Antiviren-Programme im Test • Die neue PC-WELT

Anleitung noch nicht produziert sind. Das würde dazu führen, dass der Punkt Ausstattung häufig ohne Wertung bleiben müsste. Wenn wir eine Lösung für dieses Problem finden, setzen wir Ihren Vorschlag gerne um.

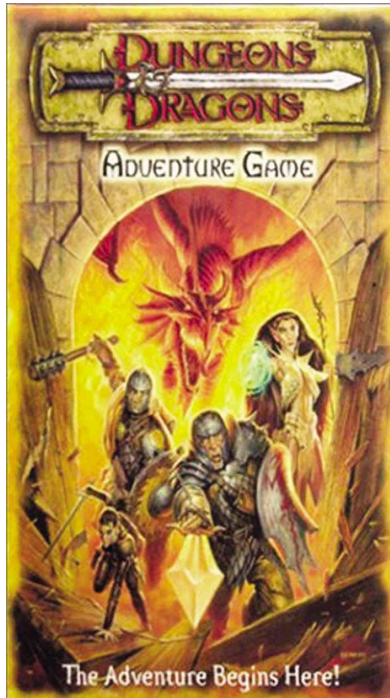
AD&D vs. D&D

Ich möchte Sie auf einen Fehler aufmerksam machen. Sie schreiben immer mal wieder von »AD&D, dritte Edition«, dabei gibt es die gar nicht. Es handelt sich um die dritte Edition von D&D – mag nichtig klingen, ist aber ein wesentlicher Unterschied.

Bastian Semmelroggen

GameStar Sie haben Recht: Mit der dritten Edition hat Wizards of the Coast AD&D und D&D zusammengeführt; es existiert jetzt nur noch ein System. Allerdings ist das heutige D&D mit AD&D verwandter als mit den eigenen Vorgängern, daher unser Fehler.

Dungeons & Dragons: »AD&D gibt es nicht mehr.«



Wizardry 8

So schlecht, wie ihr sie beschreibt, ist die Grafik von Wizardry 8 nicht. Die Schwäche der Engine haben die Entwickler meiner Meinung nach durch liebevoll gestaltete Texturen wieder ausgeglichen. Ich spiele lieber so was, als mich mit dem lieblos hingeworfenen Empire Earth herumzuärgern. In Sachen Atmosphäre kann sich sogar Baldur's Gate 2 von Wizardry noch eine Scheibe abschneiden.

Christian Wunderlich

Wie kann es sein, dass Wizardry 8 nur 75 Prozent bei euch bekommt? An Baldur's Gate 2 kommt es zwar in Sachen Grafik nicht ran, schlägt es aber in allen anderen

Punkten um Längen. Eben ein echtes Old-School-Rollenspiel, das mehr auf Spieltiefe, Atmosphäre und Charakter-Entwicklung setzt als auf Optik.

Heiko Remm

GameStar Zitate von Mick Schnelle aus dem Test: »ausgefeilte Charakterentwicklung«, »Spielmechanik hervorragend«. Klare Worte, oder? Selbstverständlich ist Wizardry 8 ein gutes Spiel. Aufgrund mangelnder Zugänglichkeit, einigen Designfehlern und sehr schwacher Grafik war aber keine höhere Wertung drin.

Spielende Frauen

In eurem Report »Wir sind die Spieler« habt ihr keinen Steckbrief eines weiblichen Spielers gehabt. Das ist nicht korrekt, denn es gibt durchaus sehr viele Spielerinnen. Ich gehöre auch dazu, spiele Counterstrike, besuche Home-LANs und veranstalte sogar selber welche.

Frauke Siebrecht

Der Report »Wir sind die Spieler« war an Oberflächlichkeit kaum zu überbieten. Am meisten nervte mich die Tatsache, dass nicht einmal das Wort »Spielerin« vorkam. Dabei lese ich GameStar seit Anfang an, weil ihr relativ konsequent auf sexistische Kommentare verzichtet, die beschwerten Babes auf GameStar.de einmal ausgenommen – wo bleibt übrigens Sid Meier in Unterhose? Wie wäre es denn mal mit einem Artikel über Frauen in der Branche?

GameStar Die fehlende Spielerin ist in der Tat ein Versäumnis von uns – sorry. Wir geloben aber Besserung und werden uns des Phänomens »Spielende Frauen« demnächst ausführlicher annehmen.

Rundenstrategie

Mir liegt etwas auf der Seele: die Angst, dass es bald nur noch hektische Echtzeit-Strategiespiele gibt und keine rundenbasierten mehr. Damit mir ein Spiel Spaß macht, muss ich das Gefühl haben, es voll im Griff zu haben. Wie schön ist ein rundenbasiertes Civilization 3, wo ich immer Zeit habe, vernünftig über strategische Entscheidungen nachzudenken.

Oliver Korthaus

GameStar billiger

Ich möchte mich für die Preissenkung in Österreich herzlich bei euch bedanken – ein gemeinsamer Verkaufspreis für beide Länder ist bei Zeitschriften durchaus nicht selbstverständlich.

Thomas Uferer

GameStar Zur Erklärung für Nicht-Österreicher: GameStar war bislang aufgrund der höheren Umsatzsteuer in der Alpenrepublik teurer als in Deutschland. Diesen Unter-

Die Gewinner 1/2002

Die Gewinner der Verlosung aus GameStar 1/2002, S. 222:

Andreas Aniol, Travemünde • Uwe Assmann, Aurich • Freddy Beier, Bremen • Martin Bendiks, Pfarrkirchen • Thomas Bernhardt, Paderborn • Benedikt Bösel, Hofheim • Matthias Buhl, Siegen • Heiko Burdinski, Essen • Murat Celik, Remscheid • Markus Chlup, Heidenheim • Jörg Dalege, Kevelaer • Frank Drewello, Reinbek • Carsten Dzillak, Tostedt • Olaf Ecke, Karlsruhe • Frank Engelke, Stuttgart • Jens Finger, Wolfenbüttel • Moritz Finke, München • Jürgen Friebe, Wendelsheim • Marc Fröske, Lübeck • Andreas Gabler, Leichlingen • Daniel Gingerich, Landau • Andreas Gladbach, Sönsbeck • Daniel Griebel, Eisfeld • Jan Grimm, Haffkrug • Rolf Hafeneth, Geilenkirchen • Simon Hagen, Kuppenheim • Sascha Halker, Nordheim • Ivo Hartmann, Frankfurt • Torsten Heckmann, Erbach • Tim Holler, Tonisvorst • Thoms Hölter, Melle • Patrick Hund, Bad Waldsee • Markus Hungerland, Gelsenkirchen • Peter Jensen, Ratingen • Alexander John, Düsseldorf • Alexander Kampe, Vellmar • Thomas Kanya, Stuttgart-Riedenberg • Andreas Karmele, Hattersheim • Andreas Kaspar, Pfedelbach • Markus Kessler, Merchweiler • Patrick Kiegraf, Verl • Uwe Klünder, Krefeld • Carsten Krebs, Hannover • Jörn Krepke, Wuppertal • Jörn Kunder, Bark • Stephan Kunze, Bitterfeld • Julian Lahmann, Steinhorst • Marc Landau, Lage • Stefan Lange, Klotze • Christoph Lofink, Langenselbold • Tom Loftin, Ober-Ramstadt • Simon Lügger, Lage • Michael Meurkes, Stolberg • Ralf Morgenstern, Grafenwohr • Rainer Moritz, Neuberg • Thomas Mövius, Neuenhagen • Stefan Münchow, Siegen • Mario Niedballa, Neufahrn • Andreas Nieschwietz, Mettmann • Dirk Nolte, Stolberg • Michael Paul, Frechen • Christian Platt, Waldkirch • Stefan Rensing, Ahaus • Sven Richter, Gersfeld • Daniel Riedl, Sachsenheim • Dennis Roth, Bochum • Steffen Rothenburger, Erligheim • Jendrik Schmidt, Hamburg • Florian Schmidt, Deggingen • Rolf Schmidt, Sohre • Carsten Schneider, Heinsberg • Peter Schütz, Winterrieden • Stefan Schweikl, Regen • Jürgen Schwook, Bad Salzdetluth • Robert Siegmund, Aumühle • Daniel Sogemeier, Marl • Thomas Stehen, Bad Oldesloe • Jan Törber, Weddelbrook • Nicolas van Hauwermeiren, Pfarrkirchen • Esther von Sonnenfeldt, Liebenburg • Alexander Wehr, Buchholz • Felix Welker, Fürth • Achim Wolf, Offenbach • Thomas Würffel, Roth • Alexander Zeyen, Wehr • Oliver Zimmer, Bruchsal

Wir gratulieren!

schied, der bei der DVD-Ausgabe fast 80 Cent ausmachte, haben wir zur Euro-Einführung beseitigt – auf unsere Kosten.

Editoren

Eine wichtige Seite habt ihr bei eurem Editor-Tipp (Leserbriefe, Ausgabe 1/2002) vergessen: Unter www.unrealized/editor kann man Tutorials zu allen Fragen des Unreal-Editors herunterladen.

Sebastian Ponath

GameStar-Service

Ich hatte mich vor einiger Zeit bei euch gemeldet, weil ich mich wiederholt über verklebte DVDs bei meiner Abo-Ausgabe geärgert habe. Ich war schon wütend, weil nicht mal eine Rückmeldung kam. Aber dann erhielt ich ohne weitere Aufforderung ein Päckchen mit einer neuen DVD von euch. Danke für den guten Service.

Sascha Rehm